



## Rundbrief Familie Kerbs Dezember 2011

### Liebe Freunde und Verwandte!

Dankbar schauen wir auf die Zeit in Deutschland im Sommer zurück. Grad in St. Petersburg angekommen, bin ich, Jack, nachts losgefahren um die **Einsatzgruppe** aus **Oerlinghausen** vom Flughafen abzuholen. 18 Personen kamen um uns praktisch im Haus zu helfen. Schade nur, dass das Haus leer stand, da die Kinder in der Zeit noch am Schwarzen Meer waren. Sie haben den Innenhof, den die Einsatzgruppe aus Michelstadt zuvor angefangen hatte, zu Ende gebaut, die Kinderzimmer mit selbstgemachten Pinnwänden verschönert und sonstige kleine aber sehr notwendige Reparaturen im Haus durchgeführt. Sie haben so ziemlich an allen Stellen im Haus geholfen, wo Bedarf war. Sei es im Bereich Computer oder in der Küche. Es war eine Gruppe von noch sehr jungen und auch bereits erwachsenen Personen. Angeleitet wurde die Gruppe von Eduard Henschel und Christian Kress. An dieser Stelle bedanken wir uns noch einmal herzlich für die Hilfe!

Ende August kam der nächste Besuch. **Jannas Schwester** kam mit ihrer Familie und die Mutter aus den USA für zwei Wochen nach Russland. Sie haben schon viel von dem Projekt gehört, aber jetzt haben sie es endlich selbst erlebt. Aber wir haben uns auch sehr auf das Wiedersehen mit ihnen gefreut, weil wir uns vor drei Jahren das letzte Mal gesehen haben.

Am 1. September startete das neue **Schuljahr**. Fünf Erstklässler wurden eingeschult und wie jedes Jahr, war es auch dieses Jahr ein großes Fest. Am Nachmittag, als alle Kinder aus der Schule kamen, fand das traditionelle Fotoshooting statt und danach gab es noch eine kleine interne

Feier wo die Erstklässler ganz besonders zur Geltung kamen. Für den 3. September haben wir die Pastoren der umliegenden Gemeinden eingeladen um für die Kinderarche zu beten und die Kinder für den Schulstart zu segnen. Der kleine Gottesdienst endete mit einem ausgiebigen Picknick.

Auch für unsere Kinder hat das neue Schuljahr begonnen. Genauso wie die Heimkinder haben sie sich auch auf den ersten Schultag gefreut. **Celine** kam in die 4. Klasse und **Sam** in die 2. Klasse. Da Janna jetzt nicht mehr so flexibel ist und die Kinder immer zur Schule fahren kann, werden sie nur morgen gebracht und kommen mittags mit der Straßenbahn nach Hause. Sam und Celine freuen sich sehr über ihre kleine Schwester und wünschen sich, dass sie schon laufen könnte. Als Familie

sind wir Gott sehr dankbar für das Geschenk und freuen uns über die Entwicklung von Amy Joy. Oft bekommen wir Besuch von den Heimkindern und sie freuen sich immer, wenn sie Amy Joy halten dürfen.

Besonders dankbar sind wir für die Gemeinde in Leopoldshöhe, die die Kosten für die Deutsche Fernschule tragen.





Anfang November bin ich, Jack, zusammen mit Helene Neufeld in vielen **Gemeinden** in Deutschland unterwegs gewesen um die Kinderarche vorzustellen und über die Zukunftspläne zu berichten. Besonders dankbar sind wir für offene Türen und offene Herzen der Gemeinden und einzelner Personen um auch in Zukunft die Arbeit der Kinderarche zu unterstützen.

Mit großer Freude und **Dankbarkeit** Gott gegenüber, schauen wir auf das Jahr 2011 zurück. Als Kinderarche so auch als Familie haben wir viele Segnungen im letzten Jahr erleben dürfen. In der Kinderarche haben wir zwei neue Wohngruppen starten können. Wir hatten viel Besuch und die meisten von den Besuchern kamen um uns tatkräftig zu helfen. Es kamen neue Kinder dazu, während einige in die Selbständigkeit entlassen wurden. Liebe Freunde, liebe Geschwister, gemeinsam mit euch möchten wir Gott dafür die Ehre geben und uns auf die Geburt unseres Herrn Jesus freuen.

**Wir wünschen euch eine besinnliche Weihnachtszeit und ein frohes gesegnetes Neues Jahr.**



**Liebe Grüße**

**Jack & Janna  
mit Celine, Sam und Amy Joy**



PS: Wir haben von der Stiftung Kinderarche einen gelungenen **Jahreskalender** verschickt. Vielleicht hat ihn nicht jeder bekommen oder möchte gerne noch einen Kalender verschenken. Er kann im Stiftungsbüro (Tel.: 05202/923600) bestellt werden.



### **Gebetsanliegen**

- Für die Hin/Rückfahrt zur Schule von Sam und Celine (ca. 15 km).
- Amy Joy macht in allem sehr gute Fortschritte, dafür sind wir Gott sehr dankbar.
- Weisheit und Gottes Schutz für die vielen Aufgaben/Entscheidungen in der Kinderarche.
- Finanzielle Unterstützung.
- Zu der Weihnachtsfeier werden die naheliegenden Menschen unserer Heimkinder eingeladen, möge Gott zu ihnen sprechen.



Stiftung Kinderarche  
Bahnhofstr. 42  
33813 Oerlinghausen

Tel.: 05202/92360-0  
Fax: 05202/92360-15

info@stiftung-kinderarche.de  
www.stiftung-kinderarche.de

Spendenkonto:  
Inhaber: Stiftung Kinderarche  
Bank: Sparkasse Lemgo  
BLZ: 482 501 10  
Kto: 510 276 9  
Zweck: Kerbs